

# Teichwasser-Reinigung AQUANT-idbs

für  
Swimmingpools,  
Bade- und Koiteiche

**Keine Kompromisse mehr!  
Für Neubau und Sanierung**  
(z. B. bei „nicht funktionierenden“ Teichen)



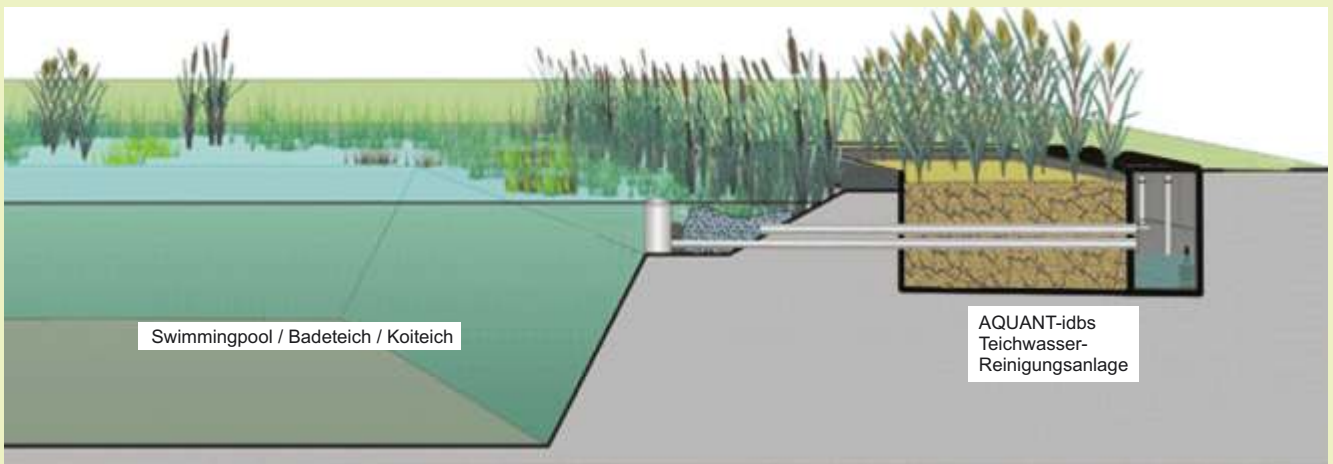
Europäisches  
Patent



Silbermedaille auf  
der intern. Erfinder-  
messe Genéve 2005

**AQUANT®**  
TEICHWASSERREINIGUNG

**Industriell gefertigte Reinigungsanlage für die biologisch-physikalische Wasserreinigung von Swimmingpools, Bade- und Koiteichen**



Prinzipdarstellung einer vom Teich räumlich getrennten AQUANT-idbs Teichwasser-Reinigungsanlage.

Die **AQUANT-idbs** Teichwasser-Reinigungsanlage ist speziell für diese Anwendungen aus unserer patentierten idbs-Baureihe (industriell gefertigte Pflanzenkläranlage für häusliches Abwasser) weiterentwickelt worden. Die Anlage besteht aus einem kompakten Kunststoffkasten (Einbehälterbauweise), in den zwei Reinigungsbereiche mit verschiedenen, hoch speziellen Füllmaterialien und mehrere Schachtsegmente für Pumpen usw. integriert wurden. Die Reinigungsbereiche sind mit Schilf bepflanzt. Die spezielle Konfiguration Schilf und Mikroorganismen im Spezialsubstrat und die exakte Ansteuerung bewirken die natürliche Reinigung des durchgeleiteten zu reinigenden Wassers. Swimmingpools können erstmals völlig ohne chemische Wasserreinigungsmittel (keine tränenden Augen mehr!!) und aufwändige stromfressende Filtertechnik betrieben werden. Die Wasserqualität könnte man am besten mit „Waldseewasser statt Chlorwasser“ beschreiben. Bei Verwendung für Badeteiche können die sonst notwendigen, teuer zu bauenden und sehr großflächigen und großvolumigen Reinigungszone wesentlich kleiner gestaltet werden. Besitzern von kleinen Grundstücken wird somit der Bau eines Badeteiches erstmals ermöglicht. Die Anlage kann einfach und schnell direkt vom Liefer-Lkw in die Baugrube gesetzt werden. Beim Neubau eines naturnahen Badeteichs bietet sich der Einbau der Reinigungsanlage aus Kosten- und Platzgründen geradezu an. Die Vorteile eines Naturteiches bleiben erhalten, das Ganze aber mit wesentlich geringerem Bauaufwand. In Zusammenarbeit mit erfahrenen Pool- und Schwimmteichbauern können komplette Teichanlagen erstellt werden. Bei „nicht funktionierenden“ Teichen sind die **AQUANT-idbs** Teichwasser-Reinigungsanlagen die Problemlöser!

**Das Vorbild und die Herausforderung: Baden im natürlichen See**

Natürliche Seen können je nach Oberfläche und Tiefe ein enormes Wasservolumen haben. Und doch verlandet jeder See im Laufe der Zeit durch den Eintrag von Laub, Ästen, Bäumen, Staub, Boden, Abwasser usw. Entscheidend für die Wasserqualität ist der damit steigende Nährstoffgehalt. Wie die Pflanzen im Garten, brauchen auch die Pflanzen im Wasser Nährstoffe. Aus dem Gartenboden werden die Nährstoffe über die Ernte entnommen oder sie werden in das Grundwasser ausgespült. In einem Fluss strömen sie ständig ab. In einem See allerdings verbleiben eingebrachte Nährstoffe dauerhaft. Dies macht das Gewässer empfindlich. Nährstoffe im Wasser wiederum bedeuten Algenwachstum. Diese Algen sind einzeln zwar nicht sichtbar, trüben aber in großer Anzahl das Wasser. Die Algen binden während ihres Wachstums die Nährstoffe, indem sie diese zum Aufbau ihrer Zellen nutzen. Die Algen sterben früher oder später ab. Bei ihrer Zersetzung werden die Nährstoffe wieder freigesetzt und stehen für das nächste Algenwachstum zur Verfügung. Kommen ständig neue Nährstoffe hinzu, eutrophiert\* der See. Dies ist ein durchaus natürlicher Zustand, lädt aber nur sehr bedingt zum Baden ein und ist in einem Badeteich absolut nicht erwünscht. Ist im Gegensatz zum vorher beschriebenen Zustand das Verhältnis von Wasservolumen zur Anzahl der Badenden günstig (großer nährstoffarmer See, wenige Badende), wirken sich der eingetragene Schmutz und die Keime kaum auf die Wasserqualität aus.

**Das Ziel und die Probleme: Eigener Pool oder Badeteich – Baden wie im Waldsee**

Jeder Badende verschmutzt unbewusst das Wasser: durch Hautpflegemittel, Haare, Schuppen und geringe Mengen Urin. Das ist ganz natürlich, aber z. B. Urin enthält Phosphor – ein Pflanzennährstoff! Dazu kommen Einträge aus dem Umfeld, wie Laub, Pollen und Staub. Von großer Bedeutung ist auch die Qualität des Teichfüll- und Nachfüllwassers. So ist die zulässige Konzentration von Phosphor im Trinkwasser etwa 500-mal höher als die notwendige Konzentration, ab der eine Massenentwicklung der Algen entsteht. Die dann notwendige Nährstoff- und Keimreduzierung kann bei jeder Teichart und -nutzung mit ausschließlich technisch-chemischen bis zu rein natürlichen Mitteln erfolgen – die technische (Pool) oder naturnahe (Badeteich) Methode. Herkömmliche Pools erfordern für die Reinigung umfangreiches technisches Equipment, Chemikalien und viel Energie, und herkömmliche Badeteiche in Volumen und Fläche enorm große Reinigungszone. Will man nun Pools wie einen Badeteich betreiben und auf natürliche Reinigung umstellen oder Badeteiche mit kleinen Reinigungszone bauen, so gilt es intelligente Lösungen zu finden.

\* Eutrophierung bezeichnet die Gewässeranreicherung mit Pflanzennährstoffen (Überdüngung). Dieser Prozess findet meist in langsam fließenden oder stehenden Gewässern statt und kann durch menschliche Eingriffe stark beschleunigt werden.

## Die Lösung I: Kompromisslos Pool- und Badeteichwasser reinigen – in Einbehälterbauweise

Das Ergebnis unserer Entwicklung ist eine industriell gefertigte Teichwasser-Reinigungsanlage **AQUANT-idbs** in Einbehälterbauweise (integrated dual basin system – integriertes Doppelbeckensystem), bestehend aus zwei exakt aufeinander abgestimmten Reinigungsbereichen und drei integrierten, komplett mit Pumpen und Regeleinrichtungen ausgestatteten Schachtelementen. Die naturnahen Pflanzenbeete bilden die Prozesse eines Sumpfgeländes oder Seeufers so nach, dass die gewünschten Reinigungsziele effektiv erreicht werden. Die besonderen Eigenschaften der Sumpfpflanzen spielen dabei eine wichtige Rolle. Das zulaufende Pool-/Teichwasser wird im Filterschacht über einen Siebfilter von groben Verunreinigungen gereinigt und exakt dosiert auf die mit hochwertigem, speziellem Substrat gefüllten Pflanzenbeete gepumpt. Das aus den Pflanzenbeeten ablaufende Wasser wird in den Pool/Teich zurückgepumpt. Der Schwerpunkt der Reinigung liegt in der Keim- und Nährstoffreduzierung. Beet 1 ist dabei für die Keimreduzierung (Hygienisierung) zuständig und Beet 2 hauptsächlich zur Nährstoffeliminierung.

## Die Lösung II: Algennährstoff Phosphat binden und aus dem „System Teich“ entfernen

Alle Nährstoffe aus dem Wasser zu entfernen ist aufwändig und nicht notwendig. Algen können nur wachsen, wenn mindestens drei Nährstoffe vorhanden sind. Wird einer dieser Nährstoffe verringert, sinkt das Algenwachstum entsprechend. Aus einer Reihe von Gründen ist es am effektivsten Phosphor zu entfernen. Dies geschieht nur in geringem Umfang durch die Entnahme des abgestorbenen Pflanzenmaterials der Pflanzenbeete nach der Wachstumsperiode. Der entscheidende Entzug findet durch das Absorptionsvermögen im Pflanzenbeet 2 statt. Durch eine spezielle Betriebsführung wird anschließend erreicht, dass das Phosphat dauerhaft aus dem System entfernt wird. Eine Rücklösung des Phosphates in das Teichwasser ist damit nahezu ausgeschlossen. Aus der Abwasserbehandlung ist bekannt, dass Pflanzenbeete über eine enorm große Wirksamkeit bei der Keimreduzierung verfügen. Dieser Effekt wird gezielt in Beet 1 genutzt. Die Konzentration der die Gesundheit gefährdenden Keime wird auf einem sicheren Niveau gehalten. Das Wasser ist nicht keimfrei (steril), muss es auch nicht sein, aber zum Baden problemlos geeignet. Die geforderten Grenzwerte werden sicher unterschritten. Die spezielle Konfiguration, die Schilfpflanzen, die Mikroorganismen in den Beeten, die Spezialsubstrate und die exakte Ansteuerung beider Pflanzenbeete bewirken die natürliche Reinigung des durchgeleiteten zu reinigenden Wassers und garantieren eine Sichttiefe von mind. 2 m, überwiegend aber größere Sichttiefen.



## Bei Neubau oder Nachrüstung: Morgens geliefert – abends in Betrieb!

Die integrierten Pflanzenbeete sind nicht als Reinigungsanlage zu erkennen. Durch die gezielte Auslegung und Optimierung der Reinigungsbereiche ist der Flächenbedarf äußerst gering. Der Einbau kann in unmittelbarer Nähe des Pools/Badeteichs erfolgen. Nach ein bis zwei Jahren bildet **AQUANT-idbs** mit dem Pool/Teich eine optisch attraktive Einheit und vermittelt das Gefühl, in der Natur zu baden. Die Anlage kann auch vom Pool/Teich entfernt errichtet werden oder als Sicht-, Wind- oder Sonnenschutz das Umfeld bereichern. Egal ob Neubau oder Umrüstung vorhandener Pools oder Badeteiche: Die Reinigungsanlage **AQUANT-idbs** wird ähnlich einem Fertigschwimmbecken mittels Bagger oder Kran direkt in die vorbereitete Baugrube gesetzt. Da die gesamte Technik eingebaut ist, müssen nur noch die im Lieferumfang (Soloanlieferung) enthaltenen Füllmaterialien eingefüllt werden und die Verrohrung zum Pool/Badeteich erfolgen. Dies ist innerhalb weniger Stunden kostengünstig erledigt. So wird z. B. der Skimmer (bei Pool/Teich) mit dem Zulauf 1 verbunden. Zulauf 2 wird beim Teich mit der Oberflächendrainage verbunden. Der Zulauf 3 kann, falls nicht bauseits vorhanden, z. B. als Pool-/Teich-Überlauf dienen. Die Elektroanschlüsse werden an der dem Pool/Teich gegenüber liegenden Seite an einem Anschluss aus den Schächten nach außen geführt. Die Voraussetzungen für alle Nutzungsvarianten sind überschaubar. Wichtig ist zum Beispiel, dass eine höhenmäßig exakte Abstimmung zwischen dem Pool/Teich und der Reinigungsanlage erfolgt, da das Wasser im freien Gefälle in die Anlage fließt. Die Oberkante des Pools/Teichs entspricht etwa der Oberkante der Pflanzenbeete. Auch sollte der Standort zum guten Wachstum der Schilfpflanzen möglichst sonnig liegen.

## Die Spezialanwendung: Koiteich – Gesunde Fische in klarem Wasser

Bei Fischteichen entfällt die Verschmutzung durch Badende. Eine erhebliche Verschmutzung mit hohen Nährstoffmengen erfolgt über Fischfutterreste. Da auch die Ausscheidungen der Fische einschließlich der enthaltenen Keime aus dem hoch belasteten Wasser entfernt werden müssen, sind größere Anlagen je Wasservolumen notwendig. Die teilweise sehr hohen Schwebstoffanteile machen eine effektivere Vorfiltration notwendig. Dabei bieten sich die bekannten mechanischen Filtersysteme aus dem Koi-Bereich an. Weitergehende Reinigungen (z. B. UV-Entkeimung) können in das Gesamtkonzept integriert werden.

## Typen

Drei Standard-Baugrößen unserer **AQUANT-idbs** Teichwasser-Reinigungsanlagen sind je nach Nutzung für folgende Pool-/Teichwasservolumen lieferbar:

- Pools 50/75/100 m<sup>3</sup>; senkrechte glatte Wände, keine Wasserpflanzen
- Badeteiche ohne Reinigungszone 50/75/100 m<sup>3</sup>; Wasser- und Schwimmpflanzen im Rand-/Uferbereich nur zur Dekoration
- naturnahe Badeteiche 100/150/200 m<sup>3</sup>; naturnaher Badeteich: mit naturnaher, überwiegend flacher, bewachsener und durchströmter Reinigungszone von mindestens 30 % des Badewasservolumens, der naturnahe Bereich sollte im Filter zur Durchströmung eine Drainage besitzen
- Koiteiche 25/33/50 m<sup>3</sup>; beliebige Teichform ohne oder geringe Flachwasserzonen, kaum Pflanzen

Sondernutzungen und Mischformen können jederzeit, nach entsprechender Abklärung und Berechnung, realisiert werden.

Typ	Teichwasservolumen			Gesamtfläche	Maße idbs-Grundkörper Länge x Breite x Höhe	Gewicht Grundkörper	Stromkosten/a bei 0,16 €/KWh und 250 Betriebstagen
	Pool u. Badeteich ohne Reinigungszone	natürl. Badeteich	Koiteich				
idbs 1	50 m <sup>3</sup>	100 m <sup>3</sup>	25 m <sup>3</sup>	11 m <sup>2</sup>	4,50 x 2,40 x 1,35 m	480 kg	200 €/Jahr (5,0 kWh/d)
idbs 2	75 m <sup>3</sup>	150 m <sup>3</sup>	35 m <sup>3</sup>	17 m <sup>2</sup>	5,65 x 3,00 x 1,35 m	680 kg	300 €/Jahr (7,5 kWh/d)
idbs 3	100 m <sup>3</sup>	200 m <sup>3</sup>	50 m <sup>3</sup>	23 m <sup>2</sup>	7,60 x 3,00 x 1,35 m	800 kg	400 €/Jahr (10,0 kWh/d)

## Daten, Voraussetzungen und Randbedingungen

- mindestens sechs Stunden Sonneneinstrahlung pro Tag für das notwendige Pflanzenwachstum
- Höhe des Standortes in Deutschland bis 500 m ü. NN, höhere Lagen müssen speziell auf Sonneneinstrahlung, Hanglage (Nord, Süd) etc. geprüft werden.
- Das Füll- und Nachfüllwasser darf folgende Werte nicht überschreiten: Gesamtphosphor < 0,01 mg/l; Nitrat < 50,0 mg/l; Ammonium < 0,5 mg/l.
- keine unkontrollierte Einleitung von Regen-, Drainage- oder Kühlwasser
- höchster Grundwasserstand am Standort max. 1,7 m unter Gelände
- bei Pools/Badeteichen Ablauf zu 90 % über einen den Durchfluss regelnden Skimmer bzw. Schwimmskimmer
- bei naturnahen Badeteichen geringer Abfluss über die Flachwasserzonen-Drainage
- bei Koiteichen Ablauf zu 90 % über den Bodenablauf, Vorhandensein eines funktionsfähigen Vorfilters
- vorhandener zusätzlicher Ablauf als Überlauf bei Regen
- Die Nutzung des Pools/Teiches muss nach üblichen, normalen Maßstäben erfolgen:
  - Badeteiche nur private Nutzung bis zu 10 Personen, duschen vor dem Baden wird empfohlen
  - kein Eintrag von zusätzlichen Stoffen in den Pool/Teich: z. B. Dünger, Chemikalien zur „Wasserpflege“, Körperpflegemittel (abduschen vor dem Baden!), Urin usw.
  - Koiteiche: Fischbesatz max. 1 kg Koi/m<sup>3</sup> Wasser (ca. 1 Koi auf 4 m<sup>3</sup> Wasser), Fütterung nach Herstellerangaben
- der angeschlossene Pool/Teich muss korrekt gebaut sein (nach guter handwerklicher Baukunst)
- Stromversorgung durch Erdkabel (5 x 2,5 mm<sup>2</sup> Cu; 3 x 230 V~), die Pumpenleistung (P) beträgt 2 x 300 W, bei Option „zusätzliche Schmutzwasserpumpe“ zusätzlich ca. 1 kW, Erdungsleitung als Potentialausgleich muss vorhanden sein
- Der Bau der Teichwasser-Reinigungsanlagen **AQUANT-idbs** ist grundsätzlich baugenehmigungsfrei, unterliegt aber dem Landesbaurecht (z. B. Abstand zur Grundstücksgrenze), Achtung bei besonderen Gebieten (z. B. Natur- oder Trinkwasserschutzgebiet)

## Lieferumfang

Vollbiologische, industriell gefertigte Teichwasser-Reinigungsanlage **AQUANT-idbs**, Komplettsystem für Pools bis 50 m<sup>3</sup>, 75 m<sup>3</sup> oder 100 m<sup>3</sup>, naturnahe Badeteiche bis 100 m<sup>3</sup>, 150 m<sup>3</sup> oder 200 m<sup>3</sup>, Koiteiche bis 25 m<sup>3</sup>, 35 m<sup>3</sup> oder 50 m<sup>3</sup> Wasservolumen, bestehend aus:

- kompaktem, anschlussfertigem idbs-Grundkörper mit
  - Bodenfilter 1: Becken 1 mit 4,8 m<sup>3</sup>, 6,2 m<sup>3</sup> oder 11 m<sup>3</sup> Volumen für die Grundreinigung und Hygienisierung
  - Bodenfilter 2: Becken 2 mit 6,3 m<sup>3</sup>, 10,6 m<sup>3</sup> oder 14,8 m<sup>3</sup> Volumen für die Phosphorentfernung
  - integriertem Zulauf- bzw. Filterschacht
  - integriertem Ablauf- bzw. Reinwasserschacht
  - integriertem Multifunktions- bzw. Schmutzwasserschacht
  - gesamte Technik eingebaut:
    - Siebfilter ohne Wasserverlust für geringe bis mittlere Schwebstofffrachten
    - schwimmergeschaltete Zulaufpumpe mit zusätzlichem Alarm-Schwimmerschalter
    - Ablaufpumpe mit sep. Niveauregulierung und zusätzlichem Alarm-Schwimmerschalter, weiterer Schwimmerschalter als Alarm-Abschaltfunktion d. Zulaufpumpe
    - 2 x Ablaufdrainage und Ablaufleitungen mit höhenregulierbarem Ablaufschlauch
    - 2 x Zulaufverteilung und Zulaufleitungen mit Absperrventilen zur exakten Regulierung der Bodenfilter
    - Standrohre zur Kontrolle Spülung und Be- und Entlüftung der Bodenfilter
  - Füllmaterialien für beide Bodenfilter: Wasserwerksfilterkies (3,0 m<sup>3</sup>, 5,0 m<sup>3</sup> oder 6,5 m<sup>3</sup>), Spezial-Blähton (5,0 m<sup>3</sup>, 8,5 m<sup>3</sup> oder 12,0 m<sup>3</sup>)
  - Schilfpflanzen (10 Stück je Quadratmeter)
  - ausführlicher Einbauanleitung, Betriebsanleitung

**Nicht im Lieferumfang:** handelsüblicher Kies 2/8 (1,7 m<sup>3</sup>, 2,7 m<sup>3</sup> oder 3,4 m<sup>3</sup>)

## Zubehör und Optionen

Preise auf Anfrage

### Optionalen Einsatz des Multifunktions- bzw. Schmutzwasserschachts:

- Automatische Teichwassernachspeisung
- Schmutzwasserpumpe (z. B. mit Schneidrad); das Schmutzwasser entsteht, wenn der Überlauf des Pools/Teichs angeschlossen wird, oder wenn ein anderer Filtertyp mit Schmutzabscheidung (nur sinnvoll bei hohem Schmutzeintag und genügend Nachfüllwasser)
- Anschluss an Schmutzwasserkanal
- Mit Pumpe für z. B. Bachlauf

### Weitere Optionen

- andere mechanische Vorfilter
- diverses weiteres Zubehör nach individuellen Wünschen
- Elektro-Schaltkasten

## Einbaubeispiele



Eine AQUANT-idbs 2-Anlage wird zur Baugrube transportiert.



Die gleiche Anlage (links im Bild) nach dem Einbau. Rechts der zu reinigende Schwimmteich.



Eine andere AQUANT-Anlage im zweiten Betriebsjahr.



Eine weitere AQUANT-Anlage im Herbst.



Eine AQUANT-idbs 1-Anlage und der zugehörige Schwimmteich entstehen.



Hier entsteht ein 400 m<sup>2</sup> großer Zierteich auf dem Gelände einer Großdruckerei. Eine AQUANT-idbs 3-Anlage soll für klares Wasser sorgen.

## Bildergalerie

### Ein Schwimmteich mit AQUANT-idbs Teichwasser-Reinigungsanlage entsteht



Zeitaufwand für die Erdarbeiten: ca. 2 Tage.



Zeitaufwand für den Einbau der Reinigungsanlage inklusive Anschlüsse Richtung Teich: 1 Tag.



### Ein nicht funktionierender Schwimmteich wird mit einer AQUANT-idbs Teichwasser-Reinigungsanlage nachgerüstet



Der Schwimmteich funktioniert nicht, das Wasser ist grün und trüb.



Grund für das veralgte Wasser sind zu kleine Reinigungszonen.



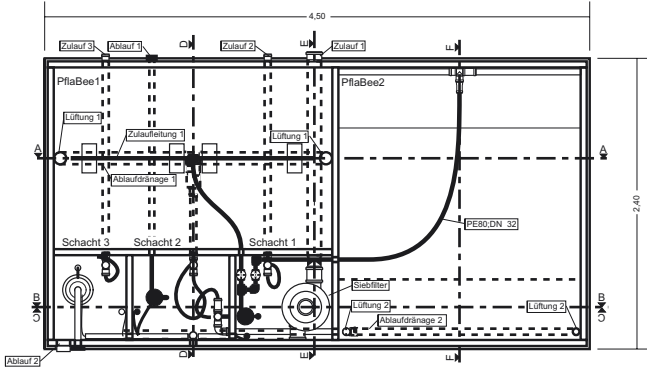
Der Transport zur Baugrube und das Einsetzen erfolgt mit dem Bagger.



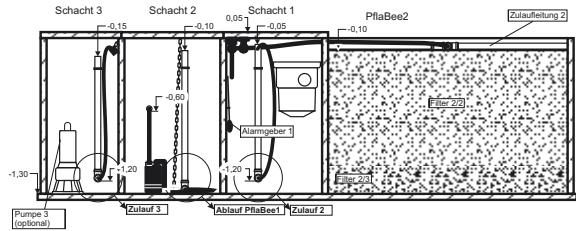
Das Befüllen ist fast vollendet.

DRAUFSICHT

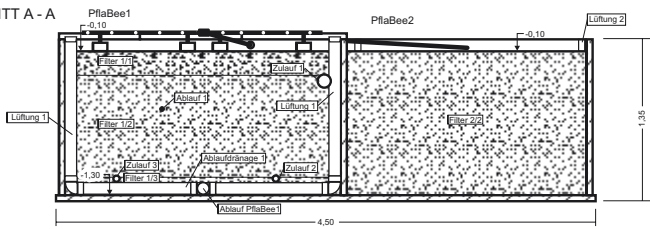
# Komplexes Innenleben am Beispiel einer AQUANT idbs I



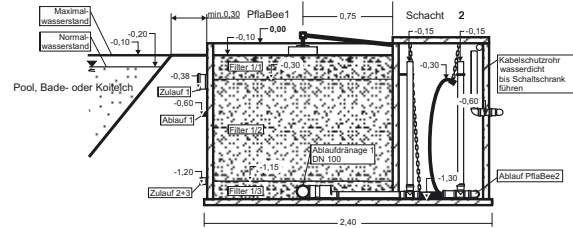
SCHNITT C - C



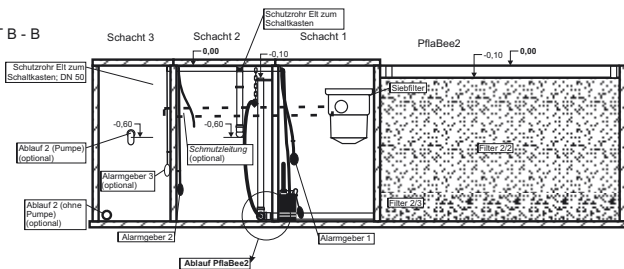
SCHNITT A - A



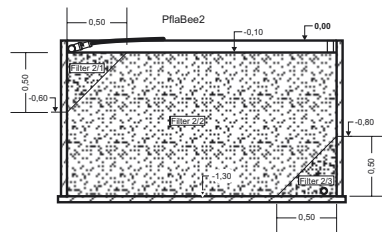
SCHNITT D - D



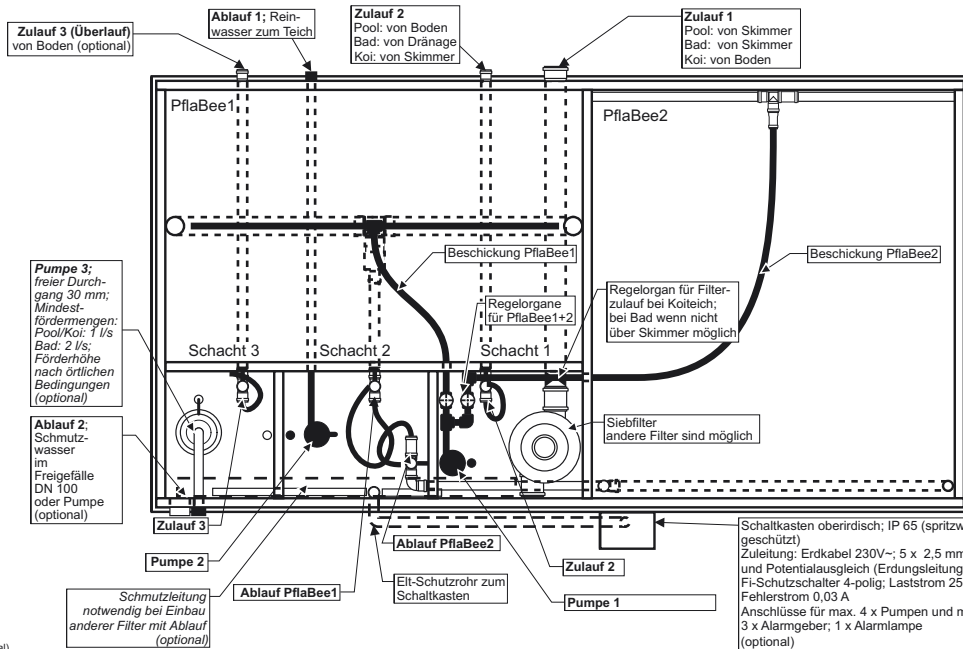
SCHNITT B - B



SCHNITT F - F



## Badeteich oder Koiteich



### Daten, Randbedingungen

- PflaBee1**  $A_v = 3,45 \text{ m}^2; V_v = 4,1 \text{ m}^3$ 
  - Filter 1/1 Kies 2/8 0,7m<sup>3</sup>
  - Filter 1/2 Wasserwerkfilterkies 2,9m<sup>3</sup>
  - Filter 1/3 Kies 2/8 0,5m<sup>3</sup>
  - Bepflanzung mit *Phragmites communis* 10 Stück/m<sup>2</sup> = 35 Stück
- PflaBee2**  $A_v = 4,5 \text{ m}^2; V_v = 5,4 \text{ m}^3$ 
  - Filter 2/1 Kies 2/8 0,3m<sup>3</sup>
  - Filter 2/2 Spezial-Blähton 4,9m<sup>3</sup>
  - Filter 2/3 Kies 2/8 0,3m<sup>3</sup>
  - Bepflanzung mit *Phragmites communis* 10 Stück/m<sup>2</sup> = 45 Stück
- Schacht 1** Filterschicht; Pumpe
- Schacht 2** Rinnschicht; Pumpe
- Schacht 3** Schmutzwasserschicht; Pumpe (optional)

- Zulauf 1** von Teich Skimmer (Badeteich)/Bodenablauf (Koiteich), DN 100
- Zulauf 2** von Teich Oberflächendränage (Badeteich)/Skimmer (Koiteich), DN 50
- Zulauf 3** von Teich, Überlauf DN 50 (optional)

- Ablauf 1** zum Teich, DN 32 Druckleitung
- Ablauf 2** Schmutzwasser, DN 100; oder DN 50 Druckleitung (optional)

- Badeteich** (mit unterschiedlicher Gestaltung)
  - 50 m<sup>3</sup> Wasservolumen für Pool (senkrechte, glatte Wände, keine Wasserpflanzen)
  - Teichwasser [50 m<sup>3</sup>] = Badewasser [50m<sup>3</sup>]
  - 80 m<sup>3</sup> Badewasservolumen für naturnahen Badeteich (mit naturnahem, überwiegend flachem, bewachsenem, durchströmtem Bereich)
  - Teichwasser [104 m<sup>3</sup>] = Badewasser [80m<sup>3</sup>] + min. 30 % natürlicher Bereich [24 m<sup>3</sup>]
- Koiteich** mit 25 m<sup>3</sup>

AQUANT  
Grüner Weg 6  
98527 Suhl

Teichwasser-  
Reinigungsanlage  
**AQUANT idbs 1**

Draufsicht, Schnitte, Daten

## Warum Teichwasser-Reinigung mit AQUANT-idbs-Anlagen?

- Weil die Teichform viel freier gestaltet werden kann.
- Weil der Ärger über veralgte Badeteiche endlich ein Ende hat.
- Weil der Teichbau schneller und preiswerter ist.
- Weil sich idbs-Anlagen mit jedem Teichbau-System kombinieren lassen – egal ob Selbstbau oder Fachbetrieb.
- Weil der *ungetrübte* Badespaß schon bei 1 € Betriebskosten pro Tag beginnt.
- Weil auch auf Mini-Grundstücken Badeteich mit großem(!) Schwimmbereich machbar werden.
- Weil die Reinigungsprozesse endlich definiert und nachvollziehbar ablaufen.
- Weil alles fix und fertig montiert geliefert wird.
- Weil man nur die Baugrube aushebt, die Anlage einsetzt, die Leitungen anschließt und die Füllmaterialien einfüllt – fertig!
- Weil für den störungsfreien Betrieb nur so viel Technik wie nötig installiert ist.

**Kurz: Weil Kompromisse auf Dauer nicht zufriedenstellen und Ihr Teich mit einer AQUANT-idbs-Anlage einfach besser funktioniert!**



Ihr AQUANT-Händler:

